



Aus den Gemeinderatsverhandlungen vom 26. November 2013

Aufhebung Fundbüro / Fundservice `easyfind` St. Gallen

Heute werden Fundsachen im ganzen Kantonsgebiet hauptsächlich durch die Kantonspolizei St. Gallen auf den Polizeistationen entgegen genommen und verwaltet. Daneben gibt es auch Einzellösungen bei mehreren Gemeindeverwaltungen.

Derzeit betreiben noch rund 38 St. Galler Gemeinden ein Fundbüro. Wartau hat fast keine Fundsachen und wenn, sucht diese niemand. Patentierte Schlüssel oder Handys werden schon seit geraumer Zeit der Polizeistation Mels zur Vermittlung weitergeleitet

Die Einführung eines kantonsweiten Fundsystems macht sicher Sinn. Die Umsetzung von Fundservice St. Gallen ist sowohl für die Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons als auch für die Verwaltungen eine Erleichterung. Es ermöglicht einem, orts- und zeitunabhängig nach verlorenen Gegenständen zu suchen resp. eine Verlustmeldung zu platzieren. Der Aufbewahrungsaufwand von Fundsachen wird reduziert und die Rückgabequote erhöht.

Fundservice St. Gallen profitiert von der Vernetzung mit den Fundbüros SBB, dem Flughafen Zürich sowie zahlreichen weiteren Kantonen und Gemeinden der Schweiz.

Wartau betreibt ab 1.1.2014 kein Fundbüro mehr, zumal auch kein gesetzlicher Auftrag für diese Dienstleistung besteht.

Bei www.easyfind.com handelt es sich um eine Web-Applikation. Dies bedeutet, dass von Seiten EDV keine spezielle Installation notwendig ist, da die Verbindung via Internet aufgebaut wird. Die Gemeindeverwaltung Wartau gibt bei Fragen selbstverständlich auch in Zukunft gerne Auskunft.

Projekt Neubau Vereinsgebäude FC Trübbach / Grundsatzentscheid und Festlegung Beitragshöhe

Mit Schreiben vom 11.9.2013 unterbreitete der FC Trübbach dem Gemeinderat Wartau ein Beitragsgesuch. Darin wird um die Mithilfe der Politischen Gemeinden Wartau zur Finanzierung des neuen Vereinsgebäudes mittels eines Gemeindebeitrages in der Höhe von Fr. 750'000.00 angesucht.

Am 30.10.2013 fand ein Augeschein vor Ort inkl. Präsentation durch Verantwortliche des FC statt.

Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass bei einer Finanzierung der Verschuldung der Gemeinde inkl. Schulgemeinde über die nächsten 10 Jahre zu durchschnittlich 1.56% es Sinn macht, Infrastrukturausgaben jetzt zu tätigen und nicht zuzuwarten, bis die Zinsen wieder auf 4% ansteigen.

Der Gemeinderat Wartau unterstützt den Neubau Vereinsgebäude FC Trübbach und ist an einer Projektrealisierung interessiert. Er stellt einen Gemeindebeitrag in der Höhe von Fr. 450'000.00 in Aussicht. Anlässlich der ordentlichen Bürgerversammlung vom 2.4.2014 wird der Bürgerschaft ein Antrag zur Abstimmung unterbreitet.

Wärmeverbund Oberschan

Erste Auswertungen zeigen, dass ein möglicher Wärmeverbund im Raum Mehrzweckgebäude entlang Dorfstrasse und dann Richtung Rest. Mühle zu den Mehrfamilienhäusern Grossbünt entstehen könnte. Derzeit erarbeitet die Calorex AG die Wirtschaftlichkeitsberechnungen. Die interessierten Wärmebezüger aus dem möglichen Wärmeverbundsnetz werden zu einer Information eingeladen, sobald die Anschlussbedingungen und die Bezugspreise bekannt sind. Danach können potenzielle Kunden entscheiden, ob sie mitmachen oder nicht.



OSTWIND-Fahrplan ist abholbereit

Der OSTWIND-Fahrplan 2014 ist ab dem 4. Dezember 2013 bei allen Gemeinden, Bahnhöfen und Billett-Verkaufsstellen erhältlich. Der neue Fahrplan gilt ab Sonntag, 15. Dezember 2013.

Der Fahrplanband „St.Gallen, beide Appenzell, Glarus und Fürstentum Liechtenstein“ umfasst das gesamte Fahrplanangebot in den Kantonen St.Gallen, Glarus, beide Appenzell, wichtige Linien im Fürstentum Liechtenstein sowie wichtige Strecken in Richtung Thurgau, Winterthur und Schaffhausen. Im vorderen Teil sind die Informationen zum Tarif und Billettsortiment zu finden.

Selbstverständlich ist der OSTWIND-Fahrplan weiterhin kostenlos erhältlich und kann ab sofort beim nächsten bedienten Bahnhof, bei jeder Gemeinde oder bei einer anderen Verkaufsstelle des öffentlichen Verkehrs bezogen werden.

Tarifverbund Ostwind wird erweitert

Auf den Fahrplanwechsel vom 15. Dezember 2013 wird der Tarifverbund Ostwind wie folgt erweitert:

- Der Kanton Glarus wird in den Tarifverbund Ostwind integriert. Das Ostwind-Zonensystem mit dem ganzen Billettsortiment wird damit auf das ganze Glarnerland ausgedehnt. Gleichzeitig wird das Glarnerland in den Z-Pass-Verbund des Wirtschaftsraumes Zürich integriert.
- Die Fahrausweise des Tarifverbundes Ostwind werden neu für Reisen ins Fürstentum Liechtenstein ausgegeben. Auch aus dem Fürstentum Liechtenstein sind die Fahrscheine ins ganze Ostwind-Gebiet erhältlich.
- Der Tarifverbund Ostwind bläst ab Fahrplanwechsel weiter über die Landesgrenzen hinweg. Die Tarifkooperation mit dem Verkehrsverbund Vorarlberg wird parallel zur «Neuen S-Bahn St.Gallen» eingeführt. Im grenznahen Gebiet sind grenzüberschreitende Einzelbillette und Abonnemente nach Vorarlberg und umgekehrt erhältlich.

Weitere Informationen: www.ostwind.ch

Baubewilligungen im Meldeverfahren

Bauherrschaft: Wohnbau-Gesellschaft Weite-Oberschan

Bauvorhaben: Fassadensanierung

Zone: Kernzone Oberschan

Standort: Parz.Nr. 2298, Vers.Nr. 2118, Grossbünt 12, Oberschan

Bauherrschaft: Casisi-Di Blasi Luigi, Sonnenweg 17, Weite

Bauvorhaben: Erstellung Gartenhaus

Zone: W2

Standort: Standort: Parz.Nr. 1275 (30060), Sonnenweg 17, Weite

Bauherrschaft: Zöhler-Gassner Gerald, Profasonweg 11, Fontnas

Bauvorhaben: Installation Photovoltaikanlage auf dem Dach

Zone: W2

Standort: Parz.Nr. 3292, Vers.Nr. 2379, Profasonweg 11, Fontnas

Bauherrschaft: Zöhler Peter, Profasonweg 9, Fontnas

Bauvorhaben: Installation Photovoltaikanlage auf dem Dach

Zone: W2

Standort: Parz.Nr. 3188, Vers.Nr. 3515, Profasonweg 9, Fontnas

Bauherrschaft: Zogg-Schranzer Alexander u. Nadja, Unterfeldweg 9, Weite

Bauvorhaben: Installation Photovoltaikanlage auf dem Dach

Zone: W2

Standort: Parz.Nr. 292, Vers.Nr. 2683, Unterfeldweg 9, Weite



Baubewilligung im ordentlichen Verfahren

Bauherrschaft: Hanselmann-Lendi Reto u. Bernadette, Bettlerstein 1, Malans
Bauvorhaben: Neubau Garage mit Tankraum und Terrasse / Erstellung Carport
Zone: W2
Standort: Parz.Nr. 2347, Bettlerstein 1, Malans

Baubewilligung im vereinfachten Verfahren

Bauherrschaft: Gähwiler Rudolf u. Alice, Dorfstr. 70, Oberschan
Bauvorhaben: Erdsondenbohrung für eine Wärmepumpe
Zone: Kernzone Oberschan
Standort: Parz.Nr. 2278, Dorfstr. 70, Oberschan
Die gewässerschutzrechtliche Bewilligung des Amtes für Umwelt und Energie liegt vor.

Sanierung Meteorleitung Seidenbaum, Azmoos – Vergabe Tiefbauarbeiten

Im Rahmen der Sanierung Seidenbaumstrasse, G1, Nr. 3, vom Langacker bis zum Schützenhausweg muss die Meteorwasserleitung saniert werden.

Gemäss dem Zustandsbericht Kanalisation des GEP Wartau war geplant, die einzelnen punktuellen Schäden mit einem Schlauchrelining von innen zu sanieren. Bei der Offenlegung der Leitung wurden an den bestehenden Zementrohren jedoch starke Längsrisse erkennbar, welche die Rohrstabilität stark beeinträchtigen. Ein Strassenbau über dem bestehenden Rohr erfordert zusätzliche Schutzmassnahmen bzw. einen Neubau des Leitungsabschnittes.

Die Tiefbauarbeiten wurden im freihändigen Verfahren an die Marty Azmoos AG, Azmoos, vergeben.

Besuch vom Samichlaus

Am Donnerstag, 5. Dezember 2013, findet der traditionelle Samichlaus-Einzug auf dem Dorfplatz in Azmoos statt. Die Kinder dürfen von 16.30 – 18.00 Uhr unter der Leitung vom Volg Azmoos und der Bäckerei Spirig Grättibänze backen.

Geniessen Sie die einmalige Stimmung bei einem feinen Punsch, wärmenden Finnenkerzen und der musikalischen Begleitung der Edelweiss-Schwyzerörgeli-Gruppe aus Azmoos.

Ab 17.30 Uhr ist der Samichlaus mit Poneli vor Ort und beschenkt Kinder, welche ein Sprüchli vortragen können.

Weihnachtsfenster

Am Samstag, 7. Dezember 2013, ab 17.00 Uhr, wird das Weihnachtsfenster im Museum Postlis Stadel mit musikalischer Begleitung der Musikgesellschaft Oberschan feierlich eröffnet. Den Besuchern wird Punsch und Tee serviert. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Das Postlis Stadel Team